**GARDEN of SENSES**

**Der Garten als Allegorie des Unterbewussten**

Gärten fordern seit jeher unsere und die Phantasie vieler Künstler heraus.      Als Orte der Poesie und Philosophie beschworen, sind sie Medium zur Gottes-, Welt- und Selbsterkenntnis. Dem Seelengarten, in dem Tugenden und gute Taten gedeihen schon immer unmittelbar benachbart: der Zaubergarten der Sinne und Lüste, in dem wie im ewigen Kreislauf der Natur praller Üppigkeit Vanitas und Vergehen folgt.

Gärten: Rückzugs- und Sehnsuchtsorte, bei uns gehegt von speziellen Gärtnern:

*Rashid Al Khalifa / Madeleine Berkhemer / Carmen Calvo / Jan Fabre / Lionel Favre / Ferro / Alfred Haberpointner / Markus Hofer / Anouk Lamm Anouk / Sandrine Pelletier / Bruno Peinado / Jaume Plensa / Bernardi Roig / Francis Ruyter / Catalina Swinburn / Barthélémy Toguo / BaltazarTorres / Iv Toshain / Sandra Vásquez de la Horra / Bernar Venet / Jan Voss / Christina Zurfluh*

Sie alle lassen uns an den zwei Orten der Ausstellung: in der alten RESIDENZ und im nur zwanzig Gehminuten entfernt, direkt am Salzachufer liegenden GALERIEHAUS und SCULPTURE GARDEN einen reizvollen Dialog zwischen der strengen, für das barocke Salzburg absolut solitären Bauhausarchitektur, Natur und Kunst erleben.

Jeden Samstag: „Meet the Artist“ – persönliches Begegnen, sich Austauschen, Treffen mit Freunden und Wohlfühlen im gastlichen Ambiente (bis 31.August).

GALERIENINFO:

Mario Mauroner Contemporary Art Salzburg (vormals Galerie Academia) wurde 1972 von Waltraud und Mario Mauroner in der alten fürsterzbischöflichen Residenz im Herzen der Altstadt von Salzburg gegründet. Während die stimmungsvollen Gewölberäumen (140 m2) den Ausstellungen einen unverwechselbaren, intimen kammermusikalischen Charakter verleihen, werden im Basement aus dem 16. Jahrhundert, dem baugeschichtlich ältesten Teil des Bischofspalazzo Interventionen der jungen und  jüngsten Generation gezeigt.

MAM MARIO MAURONER CONTEMPORARY ART SALZBURG  
Residenzplatz 1, 5020 Salzburg

Öffnungszeiten:  
MO-SA 11-18 Uhr

Zur Galerie in der alten Residenz fügt sich der stilvolle, auf das Bauhausambiente der Galerie Mario Mauroner Contemporary Art am Ignaz Rieder Kai 9 abgestimmte Anbau. An das 1932 erbaute Galeriehaus, fügt sich heute eine 360 m² große, doppelgeschoßige Halle: großzügige, von Tageslicht durchflutete Räume eröffnen jetzt Ausstellungsmöglichkeiten, die sich in der Residenz bisher durch das Raumkonzept nicht ergeben haben. Eine strenge, aber doch einfühlsame Architektur holt die Natur in die Ausstellung und eröffnet ihrerseits reizvolle Ausblicke in kleine, abgeschlossene Patios, die ebenso wie der Garten für Skulpturenprojekte genützt werden.

MAM Sculpture Garden & Gallery House  
Ignaz-Rieder-Kai 9, 5020 Salzburg  
  
Öffnungszeiten:  
Mo – Sa: 12-17 Uhr

während der Salzburger Festspiele ART LOUNGE & „MEET the ARTIST“  
jeden Samstag von 12-16 Uhr